

Studio Essen

URL: <http://www1.wdr.de/studio/essen/themadestages/sonnenschutz-kindergarten-100.html>

Auszeichnungen für Kindergärten

Vorbildlicher Schutz vor UV-Strahlung

Von Stefan Göke

Zwölf Kitas im Ruhrgebiet sind am Dienstag (13.10.2015) in Bochum ausgezeichnet worden. Das Zertifikat vergibt die Krebsgesellschaft NRW zusammen mit der IKK. Die ausgezeichneten Einrichtungen schützen ihre Kinder besonders gut vor Sonneneinstrahlung.



Sonnenschutz: auch in der kalten Jahreszeit wichtig

Keine Frage: Wenn das Wetter schön ist, geht es für die Kinder in der Kita der AWO in Witten raus an die frische Luft. Aber: mit Schutz. Und der ist auch im Herbst und im Winter wichtig - und in dieser Zeit wird er besonders oft vernachlässigt. Sieben Monate lang haben Gesundheitsexperten die Erzieherinnen fit gemacht für den richtigen Umgang mit dem Sonnenlicht. Und die geben ihr Wissen nun spielerisch auch an die Kinder weiter. Im Außenbereich der Kita sind Sonnensegel installiert und die Kinder tragen Kappen mit

Nackenschutz und extra langem Sonnenschirm – damit auch die Nase bedeckt ist. Drinnen gibt es eine so genannte UV-Ecke: Dort erscheinen auf einem Display jeden Tag die aktuellen UV-Strahlenwerte.

Unangemeldete Besuche

Das Projekt "SunPass - Gesunder Sonnenspaß für Kinder" führt die Krebsgesellschaft NRW zusammen mit der IKK classic durch. Entworfen wurde es von der Europäischen Hautkrebsstiftung (ESCF). Ob die Kitas auch das umsetzen, was ihnen die so genannten "Sonnenschutz-Teams" der Krebsgesellschaft und der Krankenversicherung beigebracht haben, das wurde bei unangemeldeten Besuchen überprüft. Waren alle Kriterien erfüllt, gab es dafür das Zertifikat, das heute an Einrichtungen in Bochum, Witten, Krefeld, Mönchengladbach und Willich verliehen wurde. Und zwei der Einrichtungen hatten ihre Kinder gleich mitgebracht zur Preisverleihung: die "UniKids", die Kita der Ruhr-Universität sowie die "Frechen Kröten" aus Bochum.



Kinderjubiläum bei der Preisverleihung

Gefährliche UV-Strahlung

Für die Krebsgesellschaft NRW sind Aktionen wie diese extrem wichtig: *"Jeder Sonnenbrand im Kindesalter erhöht das Risiko, im Laufe des Lebens an Hautkrebs zu erkranken"*, erklärt Sprecherin Irina Brieden. Und der Initiator der Aktion, der Dermatologe Professor Eggert Stockfleth vom St. Josef-Hospital in Bochum erklärt: *"Die Zahl der Neuerkrankungen steigt*



Professor Eggert Stockfleth

bundesweit um fünf bis sieben Prozent jährlich – und das noch mindestens in den nächsten 20 Jahren." Dabei zeigen Statistiken, dass bereits jedes fünfte Kind im Kindergartenalter schon ein bis fünf Sonnenbrände hatte.

Erschreckende Zahlen, denen die Krebsgesellschaft NRW in den Kitas den Schrecken nehmen will. Die Botschaft: Es reicht schon, einfache Regeln zu befolgen, um die gefährliche UV-Strahlung abzuhalten und die Sonne mit all ihrer wichtigen Energie zu genießen.

Stand: 13.10.2015, 13.00 Uhr

© WDR 2015